



cinéma

restaurant · bar **kino**

Kino-Programm MÄRZ 2024

Premieren

LA SINGLA Die aussergewöhnliche Geschichte einer einzigartigen Flamencotänzerin, die auf dem Höhepunkt ihrer Karriere plötzlich verschwindet. *Weiterhin im Programm:* **YOPOUGON – WAY BACK HOME** Dodo's musikalische Reise voller Sehnsucht und Ehrgeiz, Träumerei und Freundschaften.

Film & Gespräch **ERNTE TEILEN** Wie können wir in der Landwirtschaft aus den bestehenden Strukturen ausbrechen?

Tabu und Identität im Film

Collegium 60plus präsentiert **LIKE FATHER, LIKE SON** von Hirokazu Kore-eda, **IDA** von Pawel Pawlikowski und **THREE IDENTICAL STRANGERS** von Tim Wardle. Jeweils mit Einleitung.

Oscarnomination – Bester Film

ANATOMIE D'UNE CHUTE Justine Triet gewann mit diesem fesselnden Drama zurecht die goldene Palme in Cannes.

PAST LIVES Die aussergewöhnliche Liebesgeschichte der kanadisch-koreanischen Regisseurin ist für den Oscar nominiert.

Zusatzvorstellungen sind jederzeit möglich.

Siehe Tagespresse oder www.cinematte.ch

Wunschfilm **TOGETHER** Liebevoll, schräges Generationen-Portrait über Schwedens Alternativkulturen der 1970-er Jahre.

Verpasste Filme

IL SOL DELL' AVVENIRE Nanni Moretti verückt mit toller Musik, viel Lebensfreude und gutem Humor.

Filme für die Berge **VIA SEDNA** Ein Frauenteam unternimmt eine Expedition nach Grönland.

Closer & Friends

Annette Berger präsentiert einen Nachmittag mit Poesie, Musik und ihrem Film **CLOSER TO GOD**.

Film Club España **ADÚ** Das Drama verwebt drei Geschichten ums Verhältnis von Afrika und Europa und die Flüchtlingsthematik.

Osterfilm

LE TOUT NOUVEAU TESTAMENT Gott lebt in Brüssel und hat Spass, den Menschen das Leben schwer zu machen.

Bild vorne: **LIKE FATHER, LIKE SON** | hinten: **LA SINGLA**

FR 1 → *Siehe Tagespresse*



Wunschfilm

21:00 **TOGETHER (TILSAMMANS)**

Regie: Lukas Moodysson; SWE/DK/ITA 2000, Schwedisch mit deutschen Untertiteln, 1h42 Schweden in den 1970er Jahren: Ein Film über Menschen, die versuchen, zusammenzuleben. Manchmal funktioniert es gut, manchmal nicht. Es geht um Liebe, Scheidung, Familie, Kinder, Erwachsene, Freundschaft, Sex und Fussball. → SA 9. März 18:30 | SO 17. März 16:00

SA 2 *Verpasste Filme*

19:00 **IL SOL DELL' AVVENIRE**

Regie: Nanni Moretti; ITA 2023, Italienisch mit deutschen Untertiteln, 1h35 Giovanni, ein bekannter italienischer Filmemacher, bereitet sich auf den Beginn der Dreharbeiten zu einem politischen Fresko vor. Doch zwischen seiner kriselnden Ehe, seinem Koproduzenten, der kurz vor dem Bankrott steht, und der sich verändernden Filmwelt scheint alles gegen ihn zu arbeiten! → SO 3. März 16:00 | FR 15. März 20:30

→ *Siehe Tagespresse*



SO 3 16:00 **IL SOL DELL' AVVENIRE**



Film & Gespräch

18:30 **ERNTE TEILEN**

Regie: Philipp Petruch; Dok; D 2023, Deutsch ohne Untertitel, 1h21 Die Geschichte von Landwirt:innen, die dem Wachstumszwang unseres Systems etwas entgegensetzen und aus den Strukturen der konventionellen Landwirtschaft ausbrechen. → Anschliessend Gespräch mit diversen Gästen.

→ *Siehe Tagespresse*

DO 7

FR 8

Filme für die Berge

18:30 **VIA SEDNA**

Regie: Ramona Waldner & Alexander Brugger; Dok; ÖST 2023; Englisch mit deutschen Untertiteln, 1h30 Als Caro und Marta gemeinsam an einem sozialen Projekt arbeiteten, stellten sie bald fest, dass sie die gleiche Leidenschaft für grosse Abenteuer teilten. Bald beginnen sie davon zu träumen, mit einem reinen Frauenteam von Frankreich aus durch das raue arktische Meer nach Grönland zu segeln, um dort die Erstbesteigung einer Big Wall zu versuchen.

Weiter im Programm

21:00 **YOPOUGON – WAY BACK HOME**

Regie: Alexis Amitirigala; Dok; CH 2023, Originalversion mit deutschen Untertiteln, 1h25 Der Hitproduzent Dodo gelangt mit einem Schiffscontainer und grossen Träumen nach Südafrika, Ghana und an die Elfenbeinküste, wo er seine Kindheit verbracht hat. → SA 16. März 19:00

SA 9 18:30 **TOGETHER**

→ *Siehe Tagespresse*

SO 10 14:00 **Closer & Friends: Poesie, Musik und Film**

14:00 **Gärten der Sehnsucht** - Pause mit Barbetrieb - 16:00 **CLOSER TO GOD** (Filmvorstellung 1h25) Die Gastgeberin und Filmemacherin Annette Berger, der Fotograf Fritz Berger und die Tänzerin und Musikerin Brigitte Schildknecht laden Sie ein zu dieser Begegnung und zu Reisen in nahe und ferne Länder. Details siehe www.cinematte.ch

MI 13 **Tabu und Identität im Film**
18:00 LIKE FATHER, LIKE SON

Regie: Hirokazu Kore-eda; JAP 2013, Japanisch mit deutschen und französischen Untertiteln, 2h Der preisgekrönte, japanische Filmemacher führt uns in das Leben zweier Familien ein, die durch einen Schicksalsschlag zusammengeführt werden. Der Schock droht die Familienbande zu zerreißen. Kore-eda's kunstvoll inszenierte Erzählung verstört und fragt nach der Relevanz von biologischer und sozialer Herkunft. → Einleitung von Lucie Bader und Walter Stoffel

FR 15 → Siehe Tagespresse

20:30 IL SOL DELL'AVVENIRE

SA 16 19:00 YOPOUGON – WAY BACK HOME

→ Siehe Tagespresse

SO 17 16:00 TOGETHER

Premiere

18:30 LA SINGLA

Regie: Paloma Zapata; Dok; SP/D 2023, Spanisch mit deutschen Untertiteln, 1h35 Der Film erzählt die unglaubliche Geschichte von Antoñita "La Singla", der Flamenco-Tänzerin, die in den 1960-er Jahren Spanien und den Rest der Welt im Sturm eroberte. Als Kleinkind verlor sie ihr Gehör und lernte trotzdem zu tanzen. Mit zwölf Jahren begann sie aufzutreten. Und dann, auf dem Höhepunkt ihrer Karriere, verschwand sie spurlos. Eine Geschichte, so packend wie SEARCHING FOR SUGAR MAN. → SA 23. März 18:30 | SO 24. März 19:00 | SO 31. März 18:30



MI 20 **Tabu und Identität im Film**
18:00 IDA

Regie: Pawel Pawlikowski; POL 2013, Polnisch mit deutschen und französischen Untertiteln, 1h20 Polen im Jahr 1962: Anna ist eine Novizin, die als Kind in ein Kloster gebracht wurde. Sie besucht vor dem Ablegen des Gelübdes ihre Tante Wanda (die «rote Wanda»). Diese offenbart ihr ein lang gehütetes Geheimnis. Der Regisseur Pawlikowski erzählt in seinem poetischen Meisterwerk die Geschichte zweier Frauen, die mit ihrer Vergangenheit und den Tabus von Katholizismus, Antisemitismus und Kommunismus konfrontiert werden. → Einleitung von Lucie Bader und Walter Stoffel

DO 21

→ Siehe Tagespresse

FR 22



Oscarnomination – Bester Film

20:30 ANATOMIE D'UNE CHUTE

Regie: Justine Triet; FRA 2023, Originalversion mit deutschen Untertiteln, 2h32 Eine resolute deutsche Schriftstellerin, ihr sehbehinderter Sohn, ein gefrusteter Ehemann und ein rätselhafter Todesfall: Das sind die Zutaten des Justiz- und Ethedramas «Anatomie eines Falls». → FR 29. März 21:00 | SO 31. März 15:30

SA 23 18:30 LA SINGLA

SO 24 *Film Club España*

16:00 ADÚ
Regie: Salvador Calvo; SP 2020, Spanisch mit englischen Untertiteln, 1h59 Das Drama zeigt eindringlich die humanitären Folgen der Fluchtbewegungen und des europäischen Umgangs damit → Eintritt freidank Sponsoren. Reservationen: www.cinematte.ch

19:00 LA SINGLA



MI 27 **Tabu und Identität im Film**
18:00 THREE IDENTICAL STRANGERS

Regie: Tim Wardle; Dok; UK 2018, Englisch mit deutschen UT, 1h36 Die Drillinge Bobby, Eddy und David wurden nach ihrer Geburt getrennt. Erst 19 Jahre später begegnen sich die jungen Männer durch reinen Zufall wieder. Doch diese Vereinigung bringt auch ein Geheimnis ans Licht. → Einleitung von Lucie Bader und Walter Stoffel

DO 28 → Siehe Tagespresse



Oscarnomination – Bester Film

21:00 PAST LIVES

Regie: Celine Song; US 2023, Originalversion mit deutschen Untertiteln, 1h47 → SA 30. März 18:30

FR 29
KARFREITAG



Osterfilm

18:30 LE TOUT NOUVEAU TESTAMENT

Regie: Jaco van Dormael; BEL/FRA 2015, Französisch mit deutschen Untertiteln, 1h55 Man meint viel über Gott und seinen Sohn zu wissen, aber nichts über seine Tochter. Das ändert sich mit diesem witzigen und provokativen belgischen Film. → SO 31. März 20:30

21:00 ANATOMIE D'UNE CHUTE

SA 30 18:30 PAST LIVES

→ Siehe Tagespresse

SO 31 15:30 ANATOMIE D'UNE CHUTE

18:30 LA SINGLA

20:30 LE TOUT NOUVEAU TESTAMENT

OSTERN



cinématté
restaurant · bar kino

RESERVATIONEN KINO

Auf www.cinematte.ch oder per Telefon 031 312 45 46

PREISE

Eintritt CHF 17.– | Reduziert CHF 14.–
Mitglieder Kulturverein Cinématté CHF 12.–
10-er Karten zu CHF 140.– an der Kasse erhältlich
Gratiseintritt für Geflüchtete und Asylsuchende

ANFAHRT

Adresse: Wasserwerksgasse 7 | 3011 Bern
Bitte öffentliche Verkehrsmittel benutzen:
BERNMOBIL Linie 12 bis Nydegg oder ab 20:45 h
Linie 30 bis Mühleplatz. Parkplätze: Blaue Zone

RESTAURANT · BAR CINÉMATTÉ

Öffnungszeiten und Angebot gemäss Website
Reservationen Restaurant: Tel. 031 312 21 22 oder
www.cinematte.ch

Mit freundlicher Unterstützung: